

Herr Brockhaus fragt an, ob eine Debatte hierüber gewünscht werde und fordert Herrn Knorrn auf, seinen Antrag schriftlich einzubringen. Eine Debatte wird nicht gewünscht.

Alldann erbittet Herr Brockhaus die Genehmigung zu einer Abweichung von der parlamentarischen Gepflogenheit, nämlich der Abstimmung über eventuelle en bloc-Aannahme der Vorlage, vorbehaltlich späterer Annahme oder Ablehnung des Knorrnschen Antrages. Diese wird erteilt und es erfolgt hierauf die einstimmige Annahme des Entwurfs.

Herr Knorrn verliest hierauf nochmals seinen Antrag. Dieser lautet: Schriftstellerische und andere Einsendungen gelangen nur mit Nennung des Namens oder der Firma des Einsenders zum Abdruck.

Herr Brockhaus bringt den Antrag zur Abstimmung. Es macht sich Auszählung nötig. Herr Brockhaus konstatiert, daß 442 Stimmen für den Antrag abgegeben worden sind (Gegenprobe 119 Stimmen); damit ist der Antrag Knorrn angenommen.

Die endgültige Redaktion der Bestimmungen des Börsenblattes wird dem Vorstand vorbehalten.

Punkt 5. Neuwahlen. Es sind abgegeben 157 gültige Stimmzettel mit 562 Stimmen, absolute Mehrheit 282. Es wurden gewählt:

in den **Vorstand:**

als I. Schriftführer Herr Dr. Wilhelm Ruprecht-Göttingen mit 553 Stimmen,

als I. Schatzmeister Herr Rudolf Winkler-Leipzig mit 520 Stimmen.

Herr Brockhaus fragt Herrn Dr. Ruprecht und Herrn Rudolf Winkler, ob sie die auf sie gefallene Wahl annehmen. Beide erklären, daß sie ihre Wahl dankend annehmen. Herr Rudolf Winkler wird darauf von Herrn Albert Brockhaus noch besonders im Vorstand willkommen geheißen.

Herr Brockhaus widmet hierauf dem scheidenden I. Schatzmeister Herrn Kommerzienrat Otto Rauhardt herzliche Worte der Anerkennung und des Dankes für seine Thätigkeit.

Herr Rauhardt dankt für die ihm gewidmeten Worte. Er sei immer nur bestrebt gewesen, seine Pflicht zu thun. Dies sei ihm aber nur durch das Wohlwollen seiner Mitarbeiter im Vorstand möglich gewesen. Er bitte, ihm eine freundliche Erinnerung zu bewahren.

Es wurden ferner gewählt:

in den **Rechnungs-Ausschuß:**

Herr Richard Einhorn-Leipzig mit 561 Stimmen,

Herr Otto Meißner jun.-Hamburg mit 561 Stimmen.

Herr Einhorn ist abwesend, Herr Meißner nimmt die Wahl dankend an.

In den **Wahl-Ausschuß** wurden gewählt:

Herr Ernst Mohrmann-Stuttgart mit 558 Stimmen,

Herr Heinrich Roemer-Wiesbaden mit 557 Stimmen.

Herr Mohrmann nimmt die Wahl dankend an, Herr Roemer ist abwesend.

In den **Verwaltungs-Ausschuß des Deutschen Buchhändlerhauses** wurden gewählt:

Herr Heinrich Wagner-Leipzig mit 557 Stimmen,

Herr Ferdinand Lomnitz-Leipzig mit 551 Stimmen.

Herr Lomnitz erklärt, daß er die Wahl dankend annehme, Herr Wagner ist abwesend.

Herr Brockhaus dankt alsdann den aus ihren Aemtern ausscheidenden Mitgliedern der Ausschüsse für ihre Arbeit und fragt an, ob noch das Wort zu irgend einem Gegenstand gewünscht werde. Dies ist nicht der Fall, worauf Herr Brockhaus die Hauptversammlung um 1/2 11 Uhr vormittags schließt.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Albert Brockhaus. Ernst Bollert. Dr. W. Ruprecht. Alexander Franke.  
Wilhelm Müller. O. Rauhardt. Bernh. Hartmann. R. L. Prager. Julius Zwißler.  
Benno Goeritz. Knorrn jun. Franz Goerlich.

Dr. Orth, Syndicus.

**Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.**

**Bekanntmachung.**

Von Herrn Eugen Grimm, hier, sind unseren erholungsbedürftigen Mitgliedern auch dieses Jahr für die Monate Mai bis September im Kurhaus Belvedere zu Greiz

zwei halbe, bezw. eine ganze Freistelle, erstere zu 2 M 50 J täglich, zur Verfügung gestellt worden.

Bewerber bitten wir, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Zugleich bringen wir unsere Uebereinkommen mit der

Heilanstalt Reiboldsgrün i. B. (für Krankheiten der Atmungsorgane) und Stahringers Sanatorium (für Krankheiten des Nervensystems) in Grüna im Erzgeb. in Erinnerung, sowie den Vertrag mit der Allgemeinen Versorgungsanstalt im Großherzogtum Baden zu Karlsruhe (Lebensversicherung), die unseren Mitgliedern wesentliche Vorteile bieten.

Prospecte hierüber sind durch unsere Geschäftsstelle zu beziehen.

Leipzig, 30. April 1902.

**Der Vorstand**

Paul Hempel. Otto Carlsohn. Rich. Hohlfeld.